

### ***Merkblatt zum fachdidaktischen Prüfungsteil der modularisierten***

#### ***1. Staatsprüfung im Fach Deutsch (Schwerpunkt: Literaturdidaktik)***

*für Studierende der Lehramter an öffentlichen Schulen gemäß Lehramtsprüfungsordnung I  
(LPO I) vom 18.03.2008 in der aktuell gültigen Fassung*

---

**Stand: Juni 2022**

#### **Allgemeine Informationen:**

1. Im Rahmen der 1. Staatsprüfung ist im Fach Deutsch eine 40-minütige mündliche Prüfung mit einem fachwissenschaftlichen und einem fachdidaktischen Anteil **entweder im Bereich Sprachwissenschaft/Sprachdidaktik oder Literaturwissenschaft/ Literaturdidaktik** abzulegen.
  
2. Im **fachdidaktischen Teil** der 1. Staatsprüfung soll der Kandidat/die Kandidatin durch eine **mündliche Teilprüfung von 20 Minuten Dauer** nachweisen,
  - a) dass er/sie über grundlegendes Wissen in der Didaktik des Deutschunterrichts verfügt, z.B. über ihre Aufgaben, Gegenstände und Methoden sowie ihre Geschichte und ihre aktuelle Entwicklung,
  - b) dass er/sie fachdidaktische Theoriekonzepte verwenden kann, um Kompetenzen, Ziele, Inhalte und Methoden des Deutschunterrichts zu reflektieren,
  - c) dass er/sie sprachliche und literarische Gegenstände didaktisieren kann, indem er/sie Lehrpläne und Bildungsstandards berücksichtigt, den Adressatenbezug prüft, ihre didaktische Relevanz einschätzt, relevante Kompetenzen, Lernziele sowie Inhaltsaspekte ableitet und methodische Möglichkeiten der unterrichtlichen Vermittlung abwägt.

(vgl. Fachspezifischer Anhang zur Prüfungsordnung und zur Studienordnung im Fach Deutsch vom 28. April 2016, S. 403f.)

3. Im **Teilgebiet Literaturdidaktik** stehen **folgende Prüfer/innen** zur Verfügung:

Judith Appel

[judith.appel@uni-saarland.de](mailto:judith.appel@uni-saarland.de)

Dr. Torsten Mergen

[torsten.mergen@mx.uni-saarland.de](mailto:torsten.mergen@mx.uni-saarland.de)

Jede/r Prüfer/in nimmt pro Prüfungstermin entsprechend einem internen Schlüssel in beschränkter Anzahl Kandidatinnen und Kandidaten zur Prüfung an.

Die **Anmeldung** bei den Prüfer/innen ist nur in folgenden Zeiträumen möglich:

**Ab 1. Dezember:** für den **Prüfungstermin im Frühjahr** des folgenden Jahres;

**Ab 1. Juni:** für den **Prüfungstermin im Herbst** des gleichen Jahres.

Es wird garantiert, dass alle Studierenden, die die Voraussetzungen für die Anmeldung erfüllen, in dem von ihnen gewünschten Semester das Staatsexamen ablegen können. Bei Schwierigkeiten, einen Prüfer/eine Prüferin in Literaturdidaktik zu finden, steht Frau Lucia Hubig ([l.hubig@mx.uni-saarland.de](mailto:l.hubig@mx.uni-saarland.de)) als Kontaktperson zur Verfügung.

4. Mit dem/der Prüfer/in sollen **zwei Themenschwerpunkte** aus der Literaturdidaktik und die zur Prüfungsvorbereitung notwendige Fachliteratur festgelegt werden. Eine Liste von **literaturdidaktischen Themenbereichen** und zugehörigen Themenschwerpunkten befindet sich im Anhang.
5. Bei der Auswahl der Themenschwerpunkte sollen **Verknüpfungen** zwischen fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Fragestellungen und Kenntnissen hergestellt werden. Daher muss sich **mindestens ein fachdidaktisches Thema auf eines der beiden fachwissenschaftlichen Prüfungsthemen beziehen**, z.B.: „Phantastik in der Literatur“ (Literaturwissenschaft) und „Didaktik der Kinder- und Jugendliteratur“ (Literaturdidaktik). Es ist daher sinnvoll, zuerst die fachwissenschaftlichen und dann erst die fachdidaktischen Themen festzulegen.
6. Spätestens **drei Wochen vor dem Prüfungstermin** sollten dem/der Prüfer/in folgende Angaben **schriftlich** zugehen:

- a) Name und Anschrift (möglichst mit E-Mail und Telefonnummer), Matrikelnummer
  - b) Studienfächer und angestrebtes Lehramt,
  - c) Leiter/innen und Themen derjenigen Veranstaltungen, in welchen Modulteilprüfungen für die Fachdidaktik Deutsch abgelegt wurden,
  - d) Themenschwerpunkt 1: genaues Thema, Gliederung, benutzte Literatur
  - e) Themenschwerpunkt 2: wie bei Themenschwerpunkt 1.
7. Als Grundlage und erste Orientierung zu den Literaturdidaktik-Themenschwerpunkten kommen unter anderem folgende **Standardwerke** in Betracht:
- BAURMANN, Jürgen u.a. (Hg.): Methoden im Deutschunterricht. Exemplarische Lernwege für die Sekundarstufen I und II. Seelze 2015.
- BAURMANN, Jürgen/KAMMLER, Clemens/MÜLLER, Astrid (Hg.): Handbuch Deutschunterricht. Theorie und Praxis des Lehrens und Lernens. Seelze 2017.
- BECKER-MROTZEK, Michael u.a. (Hg.): Bildungsstandards aktuell: Deutsch in der Sekundarstufe II. Braunschweig 2015.
- BEHRENS, Ulrike u.a. (Hg.): Bildungsstandards Deutsch: konkret. Sekundarstufe I: Aufgabenbeispiele, Unterrichts Anregungen, Fortbildungsideen. Berlin 2014.
- BRAND, Tilman von: Deutsch unterrichten. Einführung in die Planung, Durchführung und Auswertung in den Sekundarstufen. Seelze <sup>6</sup>2018.
- BRAND, Tilman von/BRANDL, Florian: Deutschunterricht in heterogenen Lerngruppen. Individualisierung – Differenzierung – Inklusion in den Sekundarstufen. Seelze 2017.
- BRAND, Tilman von /RADVAN, Florian: Handbuch Lehr- und Lernmittel für den Deutschunterricht. Bestandsaufnahmen, Analysen und didaktische Reflexionen. Seelze 2019.
- FREDERKING, Volker/HUNEKE, Hans-Werner/KROMMER, Axel/MEIER, Christel (Hg.): Taschenbuch des Deutschunterrichts. 3 Bde. Insbesondere Bd. 2: Literatur- und Mediendidaktik. Baltmannsweiler <sup>2</sup>2013.
- FREDERKING, Volker/KROMMER, Axel/MAIWALD, Klaus: Mediendidaktik Deutsch. Eine Einführung. Berlin <sup>3</sup>2018 (Grundlagen der Germanistik 44).
- GAILBERGER, Steffen/WIETZKE, Frauke (Hg.): Handbuch kompetenzorientierter Deutschunterricht. Weinheim/Basel 2013.

- GAILBERGER, Steffen/WIETZKE, Frauke (Hg.): Deutschunterricht in einer digitalisierten Gesellschaft. Unterrichts Anregungen für die Sekundarstufen. Weinheim/Basel 2018.
- GOER, Charis/KÖLLER, Katharina: Fachdidaktik Deutsch. Grundzüge der Sprach- und Literaturdidaktik. Stuttgart <sup>2</sup>2016.
- HOCHSTADT, Christiane/KRAFFT, Andreas/OLSEN, Ralph: Deutschdidaktik. Konzeptionen für die Praxis. Tübingen <sup>2</sup>2015.
- HOCHSTADT, Christiane/OLSEN, Ralph (Hg.): Handbuch Deutschunterricht und Inklusion. Weinheim/Basel 2019.
- KÄMPER-VAN DEN BOOGAART, Michael/ SPINNER, Kaspar: Lese- und Literaturunterricht. Teil 1-3. Baltmannsweiler 2011 (Deutschunterricht in Theorie und Praxis, Bd. 11).
- KEPSEK, Matthis/ABRAHAM, Ulf: Literaturdidaktik Deutsch. Eine Einführung. Berlin <sup>4</sup>2016. (Grundlagen der Germanistik 42).
- LANGE, Günter/WEINHOLD, Swantje (Hg.): Grundlagen der Deutschdidaktik. Sprachdidaktik – Mediendidaktik – Literaturdidaktik. Baltmannsweiler <sup>9</sup>2018.
- LEUBNER, Martin/SAUPE, Anja/RICHTER, Matthias: Literaturdidaktik. Berlin/Boston <sup>3</sup>2016.
- LÜTGE, Christiane (Hg.): Grundthemen der Literaturwissenschaft: Literaturdidaktik. Berlin 2019.

Empfohlen wird ferner, die einschlägigen **Fachzeitschriften** für den Deutschunterricht und die Deutschdidaktik zu konsultieren. Entsprechende Themenhefte informieren über aktuelle Fragestellungen:

- *Praxis Deutsch*. Zeitschrift für den Deutschunterricht (Friedrich-Verlag): <https://www.friedrich-verlag.de/sekundarstufe/deutsch/praxis-deutsch/>
- *Der Deutschunterricht*. Beiträge zu seiner Praxis und wissenschaftlichen Grundlegung (Friedrich-Verlag): <https://www.friedrich-verlag.de/sekundarstufe/deutsch/der-deutschunterricht/>
- *Deutschunterricht* (Westermann-Verlag): <https://www.westermann.de/zeitschriften/sekundarstufe/deutschunterricht>
- *Didaktik Deutsch*. Halbjahresschrift für die Didaktik der deutschen Sprache und Literatur (Schneider-Verlag): <http://www.didaktik-deutsch.de/>

**Anhang: „Literatur- und Mediendidaktik“ – Themenbereiche und Themenschwerpunkte  
(Vorschlagsliste, keine abschließende Aufzählung)**

**A. Themenbereich      Aktuelle Ziele und Aufgaben des Literaturunterrichts**

Themenschwerpunkte: z. B.

1. Qualitätsmerkmale und Qualitätsentwicklung des  
Literaturunterrichts
2. Lese- und Mediensozialisation und Konzepte der  
Leseförderung
3. Literarisches Lernen – Aspekte und Kontroversen
4. Literaturunterricht in heterogenen Lerngruppen (Inklusion  
und Migration)
5. Literaturunterricht und Digitalisierung

**B. Themenbereich      Inhalte des Literaturunterrichts und ihre Vermittlung**

Themenschwerpunkte: z. B.

1. Epochen im Literaturunterricht
2. Dramatische Texte im Unterricht
3. Erzählende Texte im Unterricht
4. Kinder- und Jugendliteratur
5. Lyrische Texte im Unterricht

**C. Themenbereich      Historische und aktuelle Konzepte von Literaturunterricht**

Themenschwerpunkte: z. B.

1. Geschichte der Literaturpädagogik und -didaktik seit 1700
2. Literaturunterricht im 19. und 20. Jahrhundert
3. Intertextueller Literaturunterricht
4. Integrativer Literaturunterricht (lernbereichsübergreifend)
5. Literatur im offenen Unterricht – reformpädagogische Ansätze
6. Identitätsorientierter Literaturunterricht
7. Interkultureller Literaturunterricht

#### **D. Themenbereich      Muster, Phasen und Methoden der Literaturunterrichts**

Themenschwerpunkte: z. B.

1. Verfahren der Texterschließung (z.B. analytische Verfahren, handlungs- und produktionsorientierte Verfahren, Szenisches Spiel, Textnahes Lesen etc.) und die ihnen zugrunde liegenden Textverstehensmodelle
2. Phasenmodelle für die Organisation von Literaturunterricht
3. Textproduktion im Literaturunterricht: literarische Schreibdidaktik (z.B. analytische Aufgabenformate, kreatives/literarisches/gestaltendes Schreiben)
4. Über Literatur sprechen: literarische Gesprächsdidaktik
5. Kooperatives Lernen im Literaturunterricht
6. Leistungsmessung und -bewertung im Literaturunterricht (Schriftliche Aufgabenformate, Lesekompetenztests, Tests zum Hörverstehen, Bewertung mündlicher Leistungen)

#### **E. Themenbereich      Literaturunterricht im Medienverbund**

Themenschwerpunkte: z. B.

1. Akustisch-auditive Medien (Hörspiel, Hörbuch)
2. Visuelle Medien (Comic, Manga, Bilderbuch)
3. Audiovisuelle Medien (Filmdidaktik)
4. Lern-, Lehr- und Bildungsmedien (z. B. Schulbücher und Lernsoftware, Multimedia-Pakete, E-Learning, Symmedialität)

Weitere Themenschwerpunkte – auch aus anderen Themenbereichen der Literatur- und Mediendidaktik – können mit den Prüfer/innen abgesprochen werden.

Grundsätzlich ist bei jedem Thema der Bezug zu den **Bildungsstandards für die jeweiligen Schulabschlüsse** und zu den **aktuellen saarländischen Lehrplänen** herzustellen.